

zugin von Chicago machen).

Mit Auernheimer im Hotel gespeist;— Nachm. reist er ab.—

Nm. wie gestern, am „Wort“.— Dr. Ender.

Dr. Schinnerer (New York) kommt an. Wir nachtmahlen im Stübl.—
Er will in Wien weiter an dem Buch über mich arbeiten.— Sein hübscher Artikel (in der Germ. Rev.) über meine z. Th. ungedruckten Jugendarbeiten.

— Lese mit Vergnügen „Ginster“ weiter.—

22/6 Semmering.— Früh Dr. Ender bei C. P.; der es noch immer nicht gut geht.

Mit Dr. Schinnerer auf dem Pinkenkogel. Schutzhaus. Mit dem Wirth über die idiotischen behördlichen Verfügungen, wegen der hygien. Anlagen.—

Mit Sch. im Hotel gespeist.—

Gegen Abend Dr. Ender bei C. P.

Mit Sch. im „Stübl“ genachtm.—

Feuerwerk (Semmering Jubilaem).

23/6 S. Semmering.

Vm. Dr. Ender.—

Mit Schinnerer nach Maria Schutz gefahren, mit ihm dort gegessen.—

Nm. dem Festzug von einem Balkon aus zugeschaut.

Das „Wort“ weiter durchgesehn.—

Mit Schinnerer im „Stübl“ genachtm. Er erzählt von seinem Entwicklungsgang. Zum Pastor bestimmt; die fromme Familie etc.—

24/6 Semmering.—

Früh Dr. Ender bei C. P.; die fieberlos.—

Kolap kommt an. Regen.—

Mit C. P., Kolap Schinnerer im Hotel gespeist.

Nm. Briefe geschrieben.—

Abds. mit C. P., Kolap, Schinnerer im Stübl.

25/6 Semmering. Sehr kühl, unsichres Wetter.

Mit C. P., Schinnerer, Kolap zur Meierei und dann zum Hotel Panhans, wo wir aßen.

Nm. C. P. wieder etwas Fieber.

— Im Stübl mit Kolap und Schinnerer genachtm.

26/6 Semmering — Vm. mit Kolap und Schinnerer Liechtensteinweg.—
Ich erzählte allerlei memoriales. Wir speisten zu viert im Hotel.—

Nm. reisen Kolap und Schinnerer ab.—

Am „Wort“.